

HOCKEY: TSVMH verliert auch beim Club an der Alster

Schlusslicht gehen die Spiele aus

HAMBURG. Eine weitere Niederlage für den TSV Mannheim Hockey, der nächste Sieg für den MHC: Die Auswärtsfahrt nach Hamburg ist für die Mannheimer Feldhockey-Bundesligateams mit den zu erwartenden Ergebnissen zu Ende gegangen. Während die MHC-Damen beim Großflottbeker THGC einen 4:0 (1:0)-Pflichtsieg landeten, unterlagen die TSVMH-Damen beim Club an der Alster mit 1:3 (1:2).

Fabigs Tor zu wenig für TSVMH

"In der ersten Halbzeit war das Spiel noch relativ ausgeglichen, wir haben leider beide Gegentore durch individuelle Fehler kassiert. In der zweiten Hälfte hat Alster allerdings enormen Druck gemacht und verdient gewonnen", konnte TSVMH-Co-Trainer Tobias Stumpf die ersten 35 Minuten beim Final-Four-Aspiranten zumindest unter der Rubrik Achtungserfolg verbuchen.

So ging der Club an der Alster gegen das Schlusslicht aus Mannheim durch die Treffer von Janina Casanova Sole (20.) und Mareike Küfer (29.) zunächst mit 2:0 in Führung, ehe TSVMH-Kapitänin Tonja Fabig den Anschlusstreffer zum 2:1 (32./Strafecke) markierte. Erst vier Minuten vor Schluss erhöhte Hanna Granitzki für Alster auf 3:1 (66.). Durch das überraschende 1:1 des TuS Lichterfelde gegen Meister UHC Hamburg, ist die kleine rechnerische Chance des TSVMH auf den Klassenerhalt weiter gesunken. *and*